

Die Landessynode der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck hat in Hofgeismar das folgende Kirchengesetz beschlossen:

Haushaltsgesetz für die Rechnungsjahre 2012 und 2013

Vom 23. November 2011

§ 1

Der Doppelhaushaltsplan der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck für die Rechnungsjahre 2012 und 2013 wird

a) im ordentlichen Haushaltsplan

	Rechnungsjahr 2012	Rechnungsjahr 2013
in der Einnahme auf	<u>200.572.000,00</u> Euro	<u>201.268.000,00</u> Euro
in der Ausgabe auf	<u>200.572.000,00</u> Euro	<u>201.268.000,00</u> Euro

b) im außerordentlichen Haushaltsplan
(gesamtkirchliche Bauten / Darlehensfonds)

in der Einnahme auf	<u>2.935.000,00</u> Euro	<u>2.799.000,00</u> Euro
in der Ausgabe auf	<u>2.935.000,00</u> Euro	<u>2.799.000,00</u> Euro

festgesetzt.

§ 2

(1) Für die Rechnungsjahre 2012 und 2013 werden als Landeskirchensteuer erhoben

a) ein Zuschlag von 9 % zur Einkommensteuer (Lohnsteuer, Kapitalertragsteuer),

b) ein besonderes Kirchgeld von Kirchensteuerpflichtigen, deren Ehegatte keiner steuerberechtigten Kirche angehört (Kirchgeld in glaubensverschiedener Ehe) nach Maßgabe der Kirchensteuerordnung für die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 6. November 1968 (KABl. S. 156) in der jeweils geltenden Fassung.

Für die Ermittlung der Kirchensteuer als Zuschlag zur Einkommensteuer (Lohnsteuer) und des Kirchgeldes in glaubensverschiedener Ehe ist § 51a des Einkommensteuergesetzes in der jeweils geltenden Fassung anzuwenden.

Bei der Berechnung der Höchstbegrenzung ist in Fällen, in denen Tatbestände nach § 51a Absatz 2 und 2a EStG zu berücksichtigen sind, das zu versteuernde Einkommen maßgeblich, das sich unter Berücksichtigung des § 51a Absatz 2 und 2a EStG ergeben würde.

Der Kirchensteuerabzug vom Kapitalertrag ist bei Anwendung der Höchstbegrenzung auf die übrige Kirchensteuer vom Einkommen nur anzurechnen, soweit die zugrunde

liegenden Kapitalerträge in die Ermittlung des zu versteuernden Einkommens einbezogen wurden.

- (2) Die Landeskirchensteuer aus dem Zuschlag zur Einkommensteuer kann vom Landeskirchenamt für den Bereich des Landes Hessen auf Antrag auf 3,5 vom Hundert des für die Berechnung der Kirchensteuer maßgeblichen Einkommens ermäßigt werden.
- (3) Die Kirchensteuern können ganz oder teilweise vom Landeskirchenamt erlassen werden, wenn deren Einziehung nach Lage des einzelnen Falles unbillig wäre (analog § 227 AO).

Kirchensteuern welche auf außerordentliche Einkünfte - gewerbliche Veräußerungsgewinne sowie Abfindungen – nach § 34 EStG entfallen, können auf Antrag aus Billigkeitsgründen vom Landeskirchenamt ermäßigt werden (§ 11 Absatz 2 Hess. Kirchensteuergesetz sowie § 15 Hess. Kirchensteuergesetz i.V.m. §§ 163, 227 Abgabenordnung).

- (4) Die Kirchensteuer beträgt auch in den Fällen der Pauschalierung der Lohnsteuer und der Einkommenssteuer 9 %. Der Steuersatz wird auf 7 % der Lohnsteuer ermäßigt, wenn der Arbeitgeber von der Vereinfachungsregelung nach der jeweiligen Nummer 1 der Erlasse des Hess. Ministeriums der Finanzen vom 17. November 2006 – S 2444 A-007-II 3b – und vom 28. Dezember 2006 – S 2444 A-18-II 3b – in der jeweils geltenden Fassung Gebrauch macht.
- (5) Für die außerhalb des Bundeslandes Hessen liegenden Gebietsteile der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck findet, soweit die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck nicht eigenes Steuerrecht für diese Gebietsteile setzt, der Kirchensteuerbeschluss der in dem jeweiligen Bundesland überwiegend zuständigen evangelischen Landeskirche Anwendung.

§ 3

Die Einnahmen aus der Landeskirchensteuer werden gemäß § 3 Absatz 1 der Kirchensteuerordnung im Verhältnis 50 % Landeskirche zu 50 % Kirchengemeinden verteilt.

§ 4

- (1) Der kirchengemeindliche Teil an der Landeskirchensteuer und seine Verwendung werden entsprechend dem Finanzausweisungsgesetz (FZuwG) vom 26. November 1997 (KABl. Seite 211) in der jeweils geltenden Fassung als Sachbuchteil 01 im Haushaltsplan der Landeskirche veranschlagt.
- (2) Der Grundbetrag nach § 6 FZuwG wird für die Rechnungsjahre 2012 und 2013 wie folgt festgesetzt:

11,80 Euro je Messzahl.

- (3) Die Grundbudgets nach § 9 Abs. 2 FZuwG werden wie folgt festgesetzt:

je Predigtstätte	4.800,00 €
je Gemeindepfarrstelle	9.000,00 €

Ergänzungszuweisung je Pfarrstelle
mit Zusatzauftrag 1.250,00 €

Ergänzungszuweisung je kombinierter
Pfarrstelle 2.500,00 €.

- (4) Die Personalzuweisung nach §§ 15 und 19 FZuwG wird für die Rechnungsjahre 2012 und 2013 wie folgt festgesetzt:

8.643.730,00 € je Rechnungsjahr.

Davon entfallen je Jahr auf
das Gesamtpersonalbudget nach § 16 FZuwG 8.439.138,00 € und
das Ergänzungsbudget nach § 19 FZuwG 204.592,00 €.

Die zur Ermittlung der Sollhöhe gemäß § 19 FZuwG zugrunde
zu legenden durchschnittlichen Bruttopersonalkosten werden auf 290.286,00 €
sowie die Begrenzung der Sollhöhe auf einen vom-Hundert-Satz von 84 %
der durchschnittlichen Bruttopersonalkosten festgesetzt.

Beim Gesamtpersonalbudget nach § 15 FZuwG werden die Anteile wie folgt festgesetzt:

das Gesamtgrundbudget mit 45,00 vom Hundert und
der Gesamtausgleichsbetrag mit 55,00 vom Hundert.

- (5) Die Kirchenkreise erhalten eine Budgetzuweisung nach § 23 Absatz 2 FZuwG für die Förderung innovativer Projekte in der Zusammenarbeit von Kirchengemeinden.

Die Gesamtzuweisung wird in 2012 und 2013 wie folgt festgesetzt:

313.000,00 € je Rechnungsjahr.

- (6) Die Diakoniebudgets nach § 25 Absatz 2 FZuwG werden wie folgt festgesetzt:

für die regionalen Diakonische Werke je 2.831.000,00 € in 2012 und 2013

für Kindertagesstätten 3.685.000,00 € in 2012 und
3.750.000,00 € in 2013.

§ 5

Der Rat der Landeskirche wird ermächtigt, bei unabweisbarem Bedarf Änderungen des Stellenplans zu beschließen. Damit gilt der als Anlage beigefügte Stellenplan als entsprechend geändert.

§ 6

Etwaige Überschüsse beim Jahresabschluss des ordentlichen landeskirchlichen und gemeindlichen Teils sind jeweils getrennt einer Ausgleichsrücklage zuzuführen.

Etwaige Fehlbeträge beim Jahresabschluss des ordentlichen landeskirchlichen und gemeindlichen Teils sind jeweils getrennt auf das nächste Rechnungsjahr zu übertragen.

§ 7

- (1) Das Landeskirchenamt wird ermächtigt, Kassenkredite zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel bis zur Höhe von 7,5 Mio. Euro aufzunehmen.
- (2) Zur Deckung von Ausgaben für investive Maßnahmen wird das Landeskirchenamt ermächtigt, Kredite bis zu einer Höhe von 5 Mio. Euro aufzunehmen.

§ 8

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2012 und, soweit es Bestimmungen für das Haushaltsjahr 2013 betrifft, am 1. Januar 2013 in Kraft.

Anlagen:

- *Stellenplan 2012 und 2013*
- *Mittelfristige Finanzplanung der Landeskirche 2011 bis 2015*
- *Mittelfristige Finanzplanung für gesamtkirchliche Bauten 2012 bis 2015*

**Präses der Landessynode
der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck**



Kirchenrat Rudolf Schulze

G E S A M T P L A N

= = = = =

Einnahmen

Ausgaben

Haushaltsplan- ansatz 2011 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	Sachbuchteil 00 OH - LANDESKIRCHL. TEIL	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2011 EURO
			E I N Z E L P L A N			
3.907.650,00	4.581.000,00	4.581.000,00	0 ALLGEMEINE KIRCHLICHE DIENSTE	44.040.110,00	43.664.220,00	43.158.950,00
427.000,00	420.800,00	420.800,00	1 BESONDERE KIRCHLICHE DIENSTE	3.520.045,00	3.528.645,00	3.533.425,00
471.900,00	512.300,00	512.300,00	2 KIRCHLICHE SOZIALARBEIT	6.818.000,00	6.829.400,00	7.040.840,00
529.200,00	477.200,00	477.200,00	3 GESAMTKIRCHL. AUFGABEN OEKUMENE, WELTMISSION	3.375.350,00	3.347.150,00	3.326.780,00
0,00	0,00	0,00	4 OEFFENTLICHKEITSARBEIT	2.156.700,00	2.122.800,00	2.073.000,00
30.000,00	30.000,00	30.000,00	5 BILDUNGSWESEN UND WISSENSCHAFT	5.853.594,00	5.790.844,00	4.786.110,00
195.200,00	274.700,00	274.700,00	7 LEITUNG UND VERWALTUNG	12.398.810,00	12.592.520,00	11.373.300,00
635.700,00	644.700,00	644.700,00	8 VERWALTUNG D. ALLGEMEINEN FINANZVERMOEGENS	660.900,00	660.900,00	727.000,00
120.934.350,00	123.538.300,00	124.029.300,00	9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	52.146.491,00	51.942.521,00	51.111.595,00
127.131.000,00	130.479.000,00	130.970.000,00	G E S A M T S U M M E N	130.970.000,00	130.479.000,00	127.131.000,00

G E S A M T P L A N

= = = = =

Einnahmen

Ausgaben

Haushaltsplan- ansatz 2011 URO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	Sachbuchteil 01 OH - GEMEINDLICHER TEIL	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2011 EURO
			E I N Z E L P L A N			
67.168.000,00	70.093.000,00	70.298.000,00	9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	70.298.000,00	70.093.000,00	67.168.000,00
67.168.000,00	70.093.000,00	70.298.000,00	G E S A M T S U M M E N	70.298.000,00	70.093.000,00	67.168.000,00

Z U S A M M E N S T E L L U N G

= = = = =

Einnahmen

Ausgaben

Haushaltsplan- ansatz 2011 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	RECHTSTRAEGER 10010001 5	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2011 EURO
			S A C H B U C H T E I L			
127.131.000,00	130.479.000,00	130.970.000,00	00 OH -- LANDESKIRCHL.TEIL	130.970.000,00	130.479.000,00	127.131.000,00
67.168.000,00	70.093.000,00	70.298.000,00	01 OH - GEMEINDLICHER TEIL	70.298.000,00	70.093.000,00	67.168.000,00
194.299.000,00	200.572.000,00	201.268.000,00	G E S A M T S U M M E N	201.268.000,00	200.572.000,00	194.299.000,00

G E S A M T P L A N

= = = = =

Einnahmen

Ausgaben

Haushaltsplan- ansatz 2011 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	Sachbuchteil 02 AOH - INVESTITIONEN	Haushaltsplan- ansatz 2013 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2012 EURO	Haushaltsplan- ansatz 2011 EURO
			E I N Z E L P L A N			
0,00	0,00	0,00	0 ALLGEMEINE KIRCHLICHE DIENSTE	0,00	0,00	0,00
250.000,00	184.000,00	249.000,00	1 BESONDERE KIRCHLICHE DIENSTE	249.000,00	184.000,00	250.000,00
0,00	0,00	0,00	2 KIRCHLICHE SOZIALARBEIT	0,00	0,00	0,00
1.290.000,00	100.000,00	150.000,00	5 BILDUNGSWESEN UND WISSENSCHAFT	150.000,00	100.000,00	1.290.000,00
0,00	0,00	0,00	7 LEITUNG UND VERWALTUNG	0,00	0,00	0,00
0,00	251.000,00	0,00	8 VERWALTUNG D. ALLGEMEINEN FINANZVERMOEGENS	0,00	251.000,00	0,00
1.540.000,00	535.000,00	399.000,00	G E S A M T S U M M E N	399.000,00	535.000,00	1.540.000,00

G E S A M T P L A N

= = = = =

Einnahmen

Ausgaben

Haushaltsplan- ansatz 2011	Haushaltsplan- ansatz 2012	Haushaltsplan- ansatz 2013	Sachbuchteil 03 AOH - DARLEHEN	Haushaltsplan- ansatz 2013	Haushaltsplan- ansatz 2012	Haushaltsplan- ansatz 2011
URO	EURO	EURO		EURO	EURO	EURO
			EINZELPLAN			
2.500.000,00	2.400.000,00	2.400.000,00	8 VERWALTUNG D. ALLGEMEINEN FINANZVERMOEGENS	2.400.000,00	2.400.000,00	2.500.000,00
2.500.000,00	2.400.000,00	2.400.000,00	GESAMTSUMMEN	2.400.000,00	2.400.000,00	2.500.000,00

Z U S A M M E N S T E L L U N G

= = = = =

Einnahmen

Ausgaben

Haushaltsplan- ansatz 2011	Haushaltsplan- ansatz 2012	Haushaltsplan- ansatz 2013	RECHTSTRAEGER 10010001 5	Haushaltsplan- ansatz 2013	Haushaltsplan- ansatz 2012	Haushaltsplan- ansatz 2011
EURO	EURO	EURO		EURO	EURO	EURO
			SACHBUCHTEIL			
1.540.000,00	535.000,00	399.000,00	02 AOH - INVESTITIONEN	399.000,00	535.000,00	1.540.000,00
2.500.000,00	2.400.000,00	2.400.000,00	03 AOH - DARLEHEN	2.400.000,00	2.400.000,00	2.500.000,00
4.040.000,00	2.935.000,00	2.799.000,00	GESAMTSUMMEN	2.799.000,00	2.935.000,00	4.040.000,00



STELLENPLAN

der Evangelischen Kirche
von Kurhessen-Waldeck

für die Rechnungsjahre 2012 und 2013

Anmerkungen:

Planstellen mit dem Vermerk „unbesetzt“ sind im Haushaltsplan nicht veranschlagt.
Planstellen mit dem Vermerk „z. Zt. Unbesetzt“ sind im Haushaltsplan veranschlagt.
Planungsstand: 1. Oktober 2011, wenn nicht anders vermerkt.

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
<u>Allgemeine kirchliche Dienste</u>							
(HSt. 0100.00.4210)							
Pfarrer	-	-	2,00	A 15			
	22,50	22,50	20,50	A 13 / A 14	21,50	A 13 / A 14	
Summe Einzelplan 0 ohne Religions- unterricht und Gemeindepfarrdienst (0410 und 0510)	22,50	22,50	22,50				
<u>Im Einzelnen:</u>							
<u>Beauftragte für den Kindergottesdienst</u>							
Pfarrer/Pfarrerin	1,00	1,00	2/2	A 13 / A 14	1,00	A 14	
<u>Pädagogisch-Theologisches Institut</u>							
Leiterin	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
Katechetische Studienleiter	6,50	6,50	6 1/2	A 13 / A 14	4,50	A 14	
					1,00	A 13	
Studienleiter für Konfirmandenunterricht	0,50	0,50	1/2	A 13 / A 14	0,50	A 14	
<u>Pastoralpsychologischer Dienst</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	3,50	3,50	3 1/2	A 13 / A 14	3,00	A 14	
<u>Gemeindeentwicklung und Missionarische Dienste</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	2,50	2,50	2 1/2	A 13 / A 14	2,50	A 14	
<u>Studienhaus der EKKW</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
<u>Ev. Predigerseminar Hofgeismar</u>							
Predigerseminardirektor	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
Studienleiter	5,50	5,50	5 1/2	A 13 / A 14	6,00	A 14	
<u>Beauftragte für den Kindergottesdienst (HSt. 01200.00.8410)</u>							
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	0,50	E 5	20 Wochenstd.
					0,50	E 3	15 Wochenstd.
<u>Posaunenwerk (HSt. 0231.00.8410)</u>							
Landesposaunenwarte	3,00	3,00	3	E 10 (V b - IV a)	3,00	E 10	
Verwaltungsangestellte	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 5	30 Wochenstd.
Raumpflege	1,00	1,00	1	E 2 (MTArb)	1,00	E 2	8 Monatsstd.
<u>Kantor für Popularmusik (HSt. 0232.00.4230)</u>							
	1,00	1,00	1	E 11 (IV a - III)	1,00		
<u>Kirchenmusikalische Fortbildungs- stätte Schlüchtern (HSt. 0281.00.8410)</u>							
Leiter der KMF	1,00	1,00	1	E 13 (III - II a)	1,00	E 13	
Hauswirtschaftsleiterin	1,00	1,00	1	E 8 (VII - IV b)	1,00	E 9	wg. Überleitung
Sekretärin	0,33	0,33	1/3	E 5 (VII - VI b)	0,33	E 6	wg. Überleitung 15. Wochenstd.

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Vertretung Hauswirtschaftsleitung	0,25	0,25	1/4	E 6 (VII - V c)	-	E 6	z. Zt. unbesetzt; 12 Monatsstd.
Praktikant/in	1,00	1,00	1	Pauschale	1,00	Pauschale	
Reinigungskräfte	2,00	2,00	2	E 2 Ü (MTArb)	1,00	E 2 Ü	4 Personen à 20 Monatsstd. 1 Person à 65 Monatsstd.
Koch	1,00	1,00	1	E 5 (MTArb)	1,00	E 5	
Koch	1,00	1,00	1	E 5 (MTArb)	1,00	E 3	für ihre Person
Küchenaushilfe	1,00	1,00	1	E 2 Ü (MTArb)	-	E 2 Ü	z. Zt. unbesetzt; 60 Monatsstd.
Verwaltungsangestellte	0,25	0,25	1/4	E 3 (VIII - VII)	0,25	E 5	wg. Überleitung; 4 Wochenstd.
Landeskirchenmusikdirektor							
(HSt. 0282.00.8410)							
Landeskirchenmusikdirektor	1,00	1,00	1	E 13 (II a - I b)	1,00	E 14	wg. Überleitung
Kirchenmusiker	0,50	0,50	1/2	E 10 (IVb - IVa)	0,50	E 10	Projekt "Singen mit Kindern", befr. bis 2013
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Raumpflegerin	1,00	1,00	1	E 2 Ü (MTArb)	1,00	E 2 Ü	
Religionsunterricht an Schulen							
(HSt. 0410.00.4210)							
Pfarrer / Pfarrerin	48,00	48,00	48	A 13 / A 14	52,50	A 13 / A 14	Besoldung wird z. T. erstattet
Pädagogisch-Theologisches Institut							
(HSt. 0481.00.8410)							
Pädagogen	5,50	5,50	5 1/2	A 13 - A 14 bzw. E 13 (II a - I b)	4,00 1,00	A 14 A 13	1/2 Stelle gesperrt durch Aufstockung halbe Pfarrstelle
Verwaltungsangestellte	1,00	1,00	1	E 6 (VIII - VI b)	1,00	E 8	wg. Überleitung
	2,50	2,50	2 1/2	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
					1,00	E 6	wg. Überleitung 12 Wochenstd.
					1,00	E 5	
					1,00	E 5	10 Wochenstd.
DTP-Sachbearbeitung	0,50	0,50	1/2	E 6 (VII - V c)	0,50	E 8	wg. Überleitung
Verwaltungsangestellte (Päd. Fachberater)	1,25	1,25	1 1/4	E 10 (IV b - IV a)	1,25	E 11	wg. Überleitung
Verwaltungsangestellte KiFAS	1,00	1,00	1	E 6 (VII - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung
Hausmeister KiFAS	0,50	0,50	1/2	E 5 (VIII - VII)	0,50	E 5	
Köchin	1,00	1,00	1	E 5 (MTArb)	1,00	E 5	
Haushaltshilfen	1,50	1,50	1 1/2	E 2 Ü (MTArb)	1,50	E 2 Ü	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
<u>Pröpste, Dekane, Kirchenkreis- und Gemeindepfarrstellen (Allg. Pfarrbesoldung (HSt. 0510.00.4211)</u>							
Pröpste	4,00	4,00	4	A 16	4,00	A 16	
Dekane	25,00	25,00	27	A 14 / A 15	26,00	A 14 / A 15	
Gemeindepfarrer	<u>559,00</u>	<u>569,00</u>	537 28 x 3/4	A 13 / A 14 (II a - I b BAT)	578,25	A 13 / A 14 (II a - I b BAT)	In den Jahren 2010 bis 2017 sind im Rahmen der Pfarrstellenanapassung 70 Gemeindepfarrstellen einzusparen. Für die Jahre 2012 und 2013 sind zunächst jeweils 10 Stellen vorgesehen. Die Stellen werden hier pauschal bei den vollen Stellen notiert; es ist aber nicht auszuschließen, dass auch die Zahl der Dreiviertel-Stellen und halben Stellen reduziert wird. Auf den laufenden Anpassungsprozess wird verwiesen.
Anzahl der Stellen nachrichtlich	588,00	598,00	<u>42/2</u> 610	(II - II a BAT)		(III - II a BAT)	
<u>Kirchenkreispfarrstellen</u>	3,00	3,00	3	A 13 / A 14	1,50	A 14	
					1,50	A 13	
<u>Landeskirchliche Verfügungsstellen</u>	12,50	12,50	12 1/2	A 13 / A 14	12,25	A 13 / A 14	
<u>Landeskirchliche Verfügungsstellen</u> 20 Dienstaufträge für die Pfarrstel- lenanpassung	20,00	20,00	20	A 13 / A 14	3,75 0,25	A 14 A13	
<u>Landeskirchliche Leerstellen zur Bezahlung von Wartestandsbezügen</u>	3,00	3,00	3	A 13 / A 14	7,50	A 14	
Für acht Aufträge gemäß § 104 (2) PfdG sind Besoldungsmittel nach A 10 veranschlagt	<u>(8,00)</u>	<u>(8,00)</u>	<u>(8,00)</u>	A 10	6,00	A 10	
Anzahl der Stellen nachrichtlich:	626,50	636,50	648,50				
<u>Nachrichtlich: Beurlaubungen /Abordnungen ohne Dienstbezüge</u>							
Militärseelsorge	2,00	2,00	2	A 13 / A 14	2,00		
Bundespolizeiseelsorge	2,00	2,00	2	A 13 / A 14	2,00		
Auslandsdienst / Weltmission	9,00	9,00	9	A 13 / A 14	8,00		
Landeskirchliche Leerstellen für Pfarrerinnen und Pfarrer in Elternzeit	12,00	12,00	12	A 13 / A 14	12,00	A 13	
<u>Nachrichtlich: Landeskirchliche Pfarrstellen zur Zahlung von Bezügen im Freistellungsjahr</u>	(1,50)	(1,50)	(2 3/4)	A 13 / A 14	0,75	A 14	
<u>Nachrichtlich: Sonstige Beurlaubungen</u>							
im dienstlichen Interesse	37,00	37,00	37	A 13 / A 14	18,00		
im privaten Interesse					19,00		

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
<u>Gemeindeentwicklung und</u>							
<u>Missionarische Dienste</u>							
(HSt. 0511.00.8410)							
Pädagogische Mitarbeiter/innen	5,00	5,00	5	E 11 (IV a - III)	4,50	E 11	
	1,75	1,75	1 3/4	E 10 (V b - IV a)	1,75	E 10	
<u>Studienhaus der EKKW</u>							
(HSt. 0621.00.8410)							
Sekretärin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VIII - VI b)	0,50	E 5	
Raumpflegerin	1,00	1,00	1	E 2 (MTArb)	1,00	E 2 Ü	3 Wochenstd.
<u>Ev. Predigerseminar Hofgeismar</u>							
(HSt. 0630.00.8410)							
Geschäftsführerin	0,20	0,20	1/5	A 11 - A 13	0,20	A 13	Aufteilung: 40 % Akademie 20 % Predigers. 30 % Tagungsst. 10 % Außenst.
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	1,00	E 6	
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Bibliothekarin	1,00	1,00	1	E 9 (V b - IV b)	1,00	E 9	
Sachbearbeiterin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung
Kantorin	1,00	1,00	1	E 9 (V b - IV b)	1,00	E 10	wg. Überleitung
<u>Besondere kirchliche Dienste</u>							
(HSt. 1100.00.4210)							
Summe Einzelplan 1							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	35,50	35,50	34,5	A 13 / A 14	11,50	A 13 / A 14	
Im Einzelnen:							
<u>Studentenpfarrämter</u>							
Studentenpfarrer/ Studentenpfarrerrinnen	2,50	2,50	2 1/2	A 13 / A 14	3,00	A 13	
<u>Altenheimseelsorge</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	2,00	2,00	1 2/2	A 13 / A 14 I b BAT	0,50 1,00	A 13 I b BAT	
<u>Klinikseelsorge</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	20,50	20,50	21	A 13 / A 14 (I b BAT)	17,00 1,00	A 14 A 13	
<u>Gehörlosenseelsorge</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	2,00	2,00	1 2/2	A 13 / A 14	1,00 1,00	A 14 A 13	
<u>Polizei- und Notfallseelsorge</u>							
Pfarrer / Pfarrerrin	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
<u>Kurseelsorge</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	2,50	2,50	2/2	A 13 / A 14	2,50	A 13 / A 14	
<u>Arbeitsstelle Migration</u>							
Pfarrer / Pfarrerin	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
<u>JVA-Seelsorge</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	4,00	4,00	4	A 13 / A 14	4,00	A 14	durch das Land Hessen refinanziert
<u>Ev. Jugendbildungsstätte Frauenberg (HSt. 1161.00.8410)</u>							
Wirtschaftsleiterin	1,00	1,00	1	E 8 (VII - V b)	1,00	E 9	wg. Überleitung
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 5	
Köchin	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Hausgehilfinnen	2,50	2,50	2 1/2	E 2 Ü (MTArb)	1 1 1/2	E 3 E 2 Ü	wg. Überleitung
Raumpflegerin	1,00	1,00	1	E 2 Ü (MTArb)	1,00	E 2 Ü	
<u>Evangelisches Freizeitheim Niedenstein (HSt. 1163.00.8410)</u>							
Wirtschaftsleiterin	1,00	1,00	1	E 8 (VII - V b)	1,00	E 9	wg. Überleitung
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Köchin	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 9	E 9 f. i. Pers.
Hausgehilfinnen / Hilfskräfte	4,50	4,50	4 1/2	E 2 Ü (MTArb)	1,00 3,50	E 3 E 2 Ü	E 3 f. i. Pers.
Freiwilligendienste	2,00	2,00	2	Entgelt			z. Zt. unbesetzt
<u>Sprengelheim Waldeck-Marburg, Ev. Freizeitheim Elbenberg (HSt. 1165.00.8410)</u>							
Wirtschaftsleiterin	1,00	1,00	1	E 8 (VII - V b)	1,00	E 9	wg. Überleitung
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung 1/2 z Zt. Unbesetzt
Köchin	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Hilfskräfte	1,50	1,50	1 1/2	E 2 Ü (MTArb)	1,50	E 2 Ü	
<u>Ev. Studierendengemeinde Kassel/Witzenhausen (HSt.1210.01.8410)</u>							
Studentenpfarramt Kassel							
Verw.-Angestellte	0,66	0,66	2/3	E 5 (VII - VI b)	0,66	E 6	wg. Überleitung
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung,
Freiwilligendienste	1,00	1,00	1	Entgelt	1,00	Entgelt	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Studentenpfarramt Witzenh.							
Sekretärin	0,20	0,20	1/5	E 5 (VIII - VI b)	0,20	E 6	wg. Überleitung
Ev. Studierendengemeinde Marburg							
(Ev. Studentenpfarramt und Hans-von-Soden-Haus) (HSt. 1210.02.8410)							
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung, 25 Wochenstd.
Außenstelle Marburg inkl. Vilmarhaus (HSt. 1220.02.8410)							
Kirchenoberinspektor/ Kirchenamtman	1,00	1,00	1	A 10 - A 11 bzw. E 10 (IV h - IV a)	1,00	E 10	11/12 Vilmarhaus 1/12 ESG
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung 2/3 Vilmarhaus 1/3 ESG
Raumpflegerin	0,50	0,50	1/2	E 2 (MTArb)	0,50	E 2 Ü	2/3 Vilmarhaus 1/3 ESG
Gehörlosenseelsorge (HSt. 1422.00.8410)							
Sozialpädagoge	1,00	1,00	1	E 10 (IV b - IV a)	1,00	E 10	
Sekretärin	0,33	0,33	1/3	E 5 (VIII - VI b)	0,33	E 6	wg. Überleitung
Polizei- und Notfallseelsorge (HSt. 1520.00.8410)							
Sekretärin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VII - VI b)			z. Zt. unbesetzt
Arbeitsstelle Migration (HSt. 1911.00.8410)							
Sekretärin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung
Kirchliche Sozialarbeit (HSt. 2100.00.4210)							
Summe Einzelplan 2							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	-	-	2 3 25,75	A 16 A 15 A 13 / A 14	30,75	A 15	
Im Einzelnen:							
Diakonisches Werk							
Landespfarrer							
Pfarrer / Pfarrerin	1,00	1,00	1 1/2	A 13 / A 14	1,00	A 14	nur nachrichtlich da Kibeamter (OLKR)
Diakonische Anstalten und Einrichtungen							
Hessisches Diakoniezentrum Hephata							
Direktorin Pfarrerin	1,00	1,00	1	A 16	1,00	A 16	
Leiter der Hephata Akademie für soziale Berufe	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
Pfarrer / Pfarrerrinnen	3,50	3,50	3 1/2	A 13 / A 14	1,50 1,00	A 14 A 13	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
<u>LICHTENAU - Orthopädische Klinik und Rehabilitations- zentrum Hessisch Lichtenau</u>							
Leitender Pfarrer	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
<u>Evangelische Altenhilfe Gesundbrunnen Hofgeismar</u>							
Leitende Pfarrerin	1,00	1,00	1	A 16	1,00	A 16	
Pfarrer / Pfarrerrinnen	2,50	2,50	1 3/2	A 13 / A 14	2,00	A 14	
<u>Kurhessisches Diakonissen- haus Kassel</u>							
Vorsteher Pfarrer	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
Oberin Pfarrerin	0,75	0,75	3/4	A 13 / A 14	0,75	A 14	
Pfarrer / Pfarrerrinnen	1,50	1,50	1 1/2	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Martin-Luther-Stiftung Hanau	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Waldeksches Diakonissenhaus Arolsen	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
<u>Rehabilitationszentrum Bathildisheim Arolsen</u>	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
<u>Baunataler Diakonie e.V.</u>	2,00	2,00	1	A 13 / A 14	2,00	A 14	
<u>Evangelisches Fröbelseminar</u>	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 13	1/2 refinanziert durch Fröbelseminar
<u>Diakonie in den Kirchenkreisen</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	8,50	8,50	6 3/2	A 13 / A 14 I b BAT	7,50	A 13 / A 14	1/2 Stelle neu errichtet Eisenberg/ Twiste mit Wirkung vom 1. Januar 2011
					1,50	I b BAT	
<u>Zentrum für Freiwilligen- Friedens- und Zivildienst</u>							
Leiter des Zentrums (derzeit Pfarrer)	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
<u>Telefonseelsorge</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	1,50	1,50	3/2	A 13 / A 14 I b BAT	1,00 0,50	A 14 I b BAT	
<u>Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Kassel</u>							
Leiter / Pfarrerin	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
<u>Zentrum für Freiwilligen-, Friedens- und Zivildienst (HSt. 2150.00.8410)</u>							
Geschäftsführer	1,00	1,00	1	E 10 (IV b - IV a)	1,00	E 10	
Verwaltungsangestellte	1,00	1,00	1	E 8 (VII - V b)	1,00	E 9	wg. Überleitung
	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	0,50	E 8	wg. Überleitung 1/2 unbesetzt
	0,50	0,50	1/2	E 5 (VII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Päd. Mitarbeiter	4,50	4,50	3 1/2	E 10 (V b - IV a)	2,50 1,00	E 10 E 9	
	3,75	3,75	2 3/4	E 9 (V b - IV b)	2,75	E 9	
Raumpflegerin	1,00	1,00	0	E 2 (MTArb)	0,33	E 2	15 WoStd.
Freiwilligendienste	1,00	1,00	1	Entgelt	-	-	z. Zt. unbesetzt
Gesamtkirchliche Aufgaben							
Ökumene, Weltmission							
(HSt. 3100.00.4210)							
Summe Einzelplan 3							
Pfarrer / Pfarrerin	6,50	6,50	6,5	A 13 / A 14	5,50	A 13 / A 14	
Im Einzelnen:							
Ökumenische Werkstatt							
Ökumenische Werkstatt Kassel							
Pfarrer	1,00	1,00	1	A 13 - A 14			z. Zt unbesetzt (Finanzierung aus KED-Mitteln)
Ökumenische Werkstatt Main-Kinzig							
Pfarrer / Pfarrerin	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Weltmission und Partnerschaft							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	1,50	1,50	1 1/2	A 13 / A 14	1,50	A 14	
Kirchlicher Entwicklungsdienst							
Pfarrer / Pfarrerin (KED-Beauftragter)	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	1/2 refinanziert aus KED-Mitteln
Bibelgesellschaftliche Arbeit							
Pfarrer / Pfarrerin	0,50	0,50	1/2	A 13 / A 14	0,50	A 14	1/3 refinanziert durch Deutsche Bibelgesellschaft
Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen sowie Islamfragen							
Pfarrer / Pfarrerin	1,50	1,50	1 1/2	A 13 / A 14	1,50	A 14	
Ökumenische Werkstatt							
(HSt. 3350.00.8410)							
Ökumenische Werkstatt Kassel							
Pädagogischer Mitarbeiter	1,00	1,00	1	A 12 - A 13 bzw. E 12 (III - II a)	1,00	E 12	
Ökumenische Werkstatt Main-Kinzig							
Diplompädagogen	2,00	2,00	2	E 12 (III - II a)	1,00	E 13	wg. Überleitung (2. Stelle besetzt mit Pfr., HSt. 3100.00.4210)

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Schreibkraft	0,50	0,50	1/2	E 5 (VII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung
Weltmission und Partnerschaft (HSt. 3860.00.8410)							
Pädagogischer Mitarbeiter	1,00	1,00	1	A 12 - A13 bzw. E 12 (III - II a)	1,00	E 12	
Sachbearbeiter	1,00	1,00	1	E 9 (V b - IV b)			z. Zt. unbesetzt
Öffentlichkeitsarbeit (HSt. 4100.00.4210)							
Summe Einzelplan 4							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	6,50	6,50	6,5	A 13 / A 14	6,50	A 13 / A 14	
Im Einzelnen:							
Öffentlichkeitsarbeit							
Pfarrer / Pfarrerin	1,00	1,00	1	A 14	1,00	A 14	
Medienbeauftragte in den Sprengeln							
Pfarrer / Pfarrerin	1,50	1,50	3/2	A 13 / A 14	1,50	A 14	
Rundfunkarbeit							
Pfarrer / Pfarrerin	2,00	2,00	1 2/2	A 13 / A 14	2,00	A 14	
Evangelisches Medienzentrum							
Chefredakteur Kasseler Sonntagsblatt (Pfarrer)	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Sprecher der Landeskirche Pfarrer	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Öffentlichkeitsarbeit (HSt. 4511.00.8410)							
Blick in die Kirche / Blickkontakt							
Redakteure	3,00	3,00	3	E 11 (IV a - III)	2,00	E 12	wg. Überleitung 1 Altersteilzeit 1 z. Zt. unbesetzt
LVEB							
Leiterin Bücherei	0,50	0,50	1/2	E 10 (IV b - IV a)	0,50	E 11	wg. Überleitung 23,33 Wochenstd.
Büchereisachbearbeiterinnen	0,50	0,50	1/2	E 6 (VII - V c)	0,50	E 8	wg. Überleitung 20,33 Wochenstd.
	0,50	0,50	1/2	E 5 (VII - VI b)	0,50	E 5	21 Wochenstd.
Medienzentrale							
Pädagogischer Mitarbeiter	1,00	1,00	1	E 10 (IV b - IV a)	1,00	E 11	wg. Überleitung
Verwaltungsangestellte	1,00	1,00	1	E 6 (VII - V c)	1,67	E 6	wg. Überleitung
	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)			
Medio							
Redakteur (Bereich Internet)	0,50	0,50	1/2	E 11 (IV a - III)	0,50	E 12	wg. Überleitung
Programmierberater Internet	0,50	0,50	1/2	E 10 (IV b - IV a)	0,50	E 12	wg. Überleitung f. d. Person
Redakteure (Bereich Privathörfunk)	1,50	1,50	1 1/2	E 11 (IV a - III)	1,00	E 12	wg. Überleitung 1/2 z. Zt. unbesetzt
Bildarchiv	0,50	0,50	1/2	E 10 (IV b - IV a)	0,50	E 10	
Redaktionsassistentin	0,50	0,50	1/2	E 6 (VI b - V c)	0,50	E 8	wg. Überleitung

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Martin-Bucer-Haus							
Geschäftsführer / Verwaltungsleiter	1,00	1,00	1	A 9 - A 12 bzw. E 11 (V b - III)	1,00	A 12	1/3 PTI
HKR-Sachbearbeiterin	0,75	0,75	3/4	E 6 (VI b - V c)	0,75	E 8	wg. Überleitung
Sekretariat	2,25	2,25	2 1/4	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Druckereiwarte	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	2,00	E 8	wg. Überleitung 1 Altersteilzeit
				E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	Altersteilzeit
DTP-Sachbearbeitung	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung 31 Wochenstd. Altersteilzeit
				0,50	E 6	7,66 Wochenstd.	
Telefonistin / Postdienst / Zentrale	1,00	1,00	1	E 3 (VIII - VII)	1,00	E 5	wg. Überleitung
Raumpflegedienst	1,00	1,00	1	E 2 (MTArb)	1,00	E 2	
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 6 (Std.Verg.)	1,00	E 6 (Std.Verg.)	22,5 Monatsstd.
Bundesfreiwilligendienst	1,00	1,00	1	Entgelt	1,00	Entgelt	
Bildungswesen und Wissenschaft (HSt. 5100.00.4210)							
Summe Einzelplan 5							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	12,50	12,50	11 1/2	A 15 A 13 / A 14 I b BAT	12,00	A 15 A 13 / A 14 I b BAT	
Im Einzelnen:							
Ev. Bildungszentrum für die zweite Lebenshälfte							
Leiterin (Pfarrerin)	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Erwachsenenbildung (Evangelische Foren und Kloster Germerode)							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	3,00	3,00	2 2/2	A 13 / A 14	3,00	A 14	
Bildung							
Erwachsenenbildung							
Referatsleiter	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Pfarrer / Pfarrerrinnen	0,50	0,50	1/2	I b BAT	0,50	A 13	
Kinder- und Jugendarbeit							
Referatsleiter	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Pfarrer / Pfarrerrinnen	1,00	1,00	2/2		1,00	A 13	
Wirtschaft, Arbeit und Soziales							
Referatsleiter	1,00	1,00	1	A 13 / A 14	1,00	A 14	
Pfarrer / Pfarrerin							
Ev. Akademie Hofgeismar							
Akademiedirektor Pfarrer	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
Studienleiter Pfarrer	3,00	3,00	3	A 13 / A 14	3,00	A 14	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Melanchthon-Schule Steinatal							
(HSt. 5131.00.8410)							
<u>Kirchenbeamte und Angestellte</u>							
Oberstudiendirektor/in	1,00	1,00	1	A 16	1,00	A 16	
Studiendirektor/in	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
Studienräte / Oberstudienräte	24,00	24,00	24	A 13 - A 14	1,00 13,00 9,00	A 15 A 14 A 13	3 Stellen für Kirchen- oder Landesbeamte nach A 13 - A 14 können mit Studiendirektoren (A 15) besetzt werden. 1 z. Zt. Offen - sh. Landesbeamte
Englischer Sprachlehrer	1,00	1,00	1	E 13 (II a)	1,00	E 13	
Sportlehrer	2,00	2,00	2	E 12 (IV b - II b)	1,00 1,00	E 13 E 12	wg. Überleitung
Lehrkraft im Angestelltenverhältnis	1,00	1,00	1	E 13 (II a)	1,00	E 13	
Diakon / Sozialpädagoge	1,00	1,00	1	E 9 (V b - IV b)	1,00	E 9	
<u>Landesbeamte</u>							
(Versorgung trägt Land Hessen)							
Studiendirektor	1,00	1,00	1	A 15	1,00	A 15	
Studienräte / Oberstudienräte	16,00	16,00	16	A 13 - A 14	1,00 4,00 12,00	A 15 A 14 A 13	3 Stellen für Kirchen- oder Landesbeamte nach A 13 - A 14 können mit Studiendirektoren (A 15) besetzt werden. 1 A 13 aus dem Kontingent "Kirchenbeamte"
<u>Sonstige Mitarbeiter</u>							
Wirtschaftsleiter	-	-	1	A 9 - A 11	1,00	A 11	
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 6 (VIII - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung
Verwaltungsangestellte	1,50	1,50	2	E 5 (VIII - VI b)	1,50 0,50	E 5 E 6	wa. Überleitung
Schulassistenz	0,75	0,75	-	E 5 (VII - VI b)			
Hausmeister	2,00	2,00	2	E 5 (VIII - VI b)	1,00 1,00	E 6 E 5	wg. Überleitung
Hilfskraft	1,00	1,00	1	E 3 (MTArb)	1,00	E 3	
Raumpflegerinnen	10,00	10,00	10	E 2 (MTArb)	10,00	E 2	
Katharina-von-Bora-Schule							
Oberissigheim							
(HSt. 5132.00.8410)							
Schulleiter	1,00	1,00	1	A 12 m. Z.	1,00	A 12 m. Z.	
Grundschullehrer	3,00	3,00	3	A 12 bzw. E 11 (IV a - III)	1,00 2,00	A 12 E 11	
Sozialpädagoge	0,50	0,50	1/2	E 9 (V b - IV b)	0,50	E 9	
Sekretariat	0,50	0,50	1/2	E 5 (VII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung
Hausmeister	0,50	0,50	1/2	E 5 (VIII - VII)	0,50	E 5	15,6 Wochenstunden

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Raumpflegerin	0,50	0,50	1/2	E 2 Ü (MTArb)	0,50	E 2 Ü	23,4 Wochenstunden
<u>Martin-Luther-Schule</u>							
<u>Schmalkalden</u>							
(HSt. 5133.00.8410)							
Schulleiter	1,00	1,00	1	A 13-West	1,00	A 13-West	
Grundschullehrer	5,00	5,00	5	E 11 (III)	5,00	E 11	
Erzieher	3,00	3,00	3	E 8 (VI b - V b)	3,00	E 8	
Sekretariat	0,30	0,30	0,30	E 5 (VIII - VI b)	0,30	E 5	
<u>Ev. Bildungszentrum für die zweite</u>							
<u>Lebenshälfte</u>							
(HSt. 5210.02.8410)							
Wirtschafterin	1,00	1,00	1	E 8 (VI b - V b)	1,00	E 8	
Köchin	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Verw.-Fachangestellte	0,50	0,50	1/2	E 8 (VI b - V b)	1,00	E 8	
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Hilfskräfte	6,00	6,00	6	E 3 (MTArb)	1,00 3,50	E4 E 3	E 4 f. s. Person
Freiwilligendienste	1,00	1,00	1	Entgelt	-	-	z. Zt. unbesetzt
<u>Bildung (HSt.5211.00.8410)</u>							
<u>Erwachsenenbildung</u>							
Pädagogische Mitarbeiter/innen	1,00	1,00	1	A 12 - A 13 bzw. E 12 (III - II a)	1,00	E 12	
	2,00	2,00	2	E 11 (IV a - III)	2,00	E 11	
	2,75	2,75	2 3/4	E 10 (V b - IV a)	1,75	E 10	
<u>Kinder- und Jugendarbeit</u>							
Pädagogin	1,00	1,00	1	E 13 (II a - I b)	1,00	E 13 Ü	wg. Überleitung
Pädagogische Mitarbeiter/innen	4,00	4,00	4	E 11 (IV a - III)	4,00	E 11	
<u>Treffpunkt Eschwege</u>							
Pädagogische Mitarbeiter/innen	1,00	1,00	1	E 11 (IV a - III)	1,00	E 11	für die Dauer des Arbeits-
	2,00	2,00	2	E 10 (V b - IV a)	2,00	E 10	losenprojektes Eschwege
<u>Wirtschaft, Arbeit und Soziales</u>							
Pädagogische Mitarbeiter/innen	1,00	1,00	1	A13 - A14 bzw. E 13 (II a - I h)	1,00	E 14	wg. Überleitung
	5,50	5,50	5 1/2	E 10 (V b - IV a)	4,50	E 10	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Landwirtschaftliche Familienberatung							
Pädagogischer Mitarbeiter	1,00	1,00	1	A 13 - A 14 bzw. E 13 (II a - I b)	1,00	E 13Ü	wg. Überleitung
Ev. Akademie Hofgeismar (Hst. 5220.00.8410)							
Studienleiter	1,00	1,00	1	E 13 (II a - I b)	1,00	E 13	
Geschäftsführerin	0,40	0,40	2/5	A 11 - A 13	0,40	A 13	Aufteilung: 40 % Akademie 20 % Predigers. 30 % Tagungsst. 10 % Außenst.
Sekretärinnen	1,00	1,00	1	E 6	1,00	E 6	
	2,00	2,00	2	(VI b - V c) E 5 (VII - VI b)	1,00 1,00	E 6 E 5	wg. Überleitung
Sachbearbeiterinnen	0,40	0,40	2/5	E 6 (VI b - V c)	0,40	E 8	wg. Überleitung von einer Vollzeitstelle 40 % Akademie, 60 % Tagungsst.
Öffentlichkeitsreferent	0,50	0,50	1/2	E 11	0,50	E 11	
Sachbearbeiterinnen	1,50	1,50	1 1/2	E 5 (VII - VI b)	0,50 1,00	E 6 E 5	wg. Überleitung
	-	-	1	E 6 (VII - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung ATZ Freistellung ab 01.01.2012
Freiwilligendienste	1,00	1,00	4	Entgelt			ab 2012 BFD
nachrichtlich:							
Technische Hilfskraft	0,65	0,65	-	E 3			ab 2012 im Stellenplan Tagungsstätte (ehem. 3 ZDL)
Ev. Tagungsstätte Hofgeismar (HSt. 5221.00.8410)							
bisher Ev. Akademie							
Geschäftsführerin	0,30	0,30	3/10	A 11 - A 13	0,30	A 13	Aufteilung: 40 % Akademie 20 % Predigers. 30 % Tagungsst. 10 % Außenst.
Sachbearbeiterin	0,60	0,60	3/5	E 6 (VI b - V c)	0,60	E 8	wg. Überleitung von einer Vollzeitstelle 40 % Akademie, 60 % Tagungsst.
Mitarbeiterinnen im Tagungsdienst	1,50	1,50	1 1/2	E 6 (VI b - V c)	1,50	E 6	
Hausmeister	0,70	0,70	7/10	E 5 (VIII - VI b)	0,70	E 5	30 % Außenst. 70 % Tagungsst.
Technische Hilfskraft	0,65	0,65	-	E 3 (VIII - VII)	-	-	
Assistent der Geschäftsleitung	1,00	1,00	1	E 9 (V b - IV b)	1,00	E 9	
Haus- u. Küchenleiterin	1,00	1,00	1	E 6 (VII - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Betreuerin des Gästehauses	1,00	1,00	1	E 3 (VIII - VII)	1,00	E 5	wg. Überleitung
Hauswirtschafterinnen/ Arbeiterinnen	10,75	10,75	10 3/4	E 2 Ü	10,75	E 2 Ü	
Auszubildende	2,00	2,00	2	Ausb.Verg.			z. Zt. unbesetzt
Hotel, bisher Ev. Predigerseminar							
Hausmeister	0,50	0,50	1/2	E 3 (MTArb)	0,50	E 5	50 % Tagungsst. 50 % Außenst.
Hauswirtschafterinnen/ Arbeiterinnen	3,25	3,25	3 1/4	E 2 Ü	3,25	E 2 Ü	
Auszubildende	1	1	1	Ausb.Verg.			z Zt. unbesetzt
<u>Ev. Familienerholungs- und Bildungsstätte Brotterode (HSt. 5232.00.8410)</u>							
Geschäftsführerin	1,00	1,00	1	E 11 (IV a - III)	1,00	E 10	
Hausleiterin	1,00	1,00	1	E 6 (VII - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung
Küchenleiterin	1,00	1,00	1	E 6 (VII - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Köchin	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Hilfskräfte	3,00	3,00	3	E 2 Ü (MTArb)	3,00	E 2 Ü	
Freiwilligendienste	2,00	2,00	2	Entgelt		Entgelt	z. Zt. unbesetzt
<u>Leitung und Verwaltung HSt. 7100.00.4210)</u>							
Summe Einzelplan 7							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	4,50	4,50	3	A 13 / A 14	3,00	A 13 / A 14	
<u>Im Einzelnen:</u>							
<u>Landeskirchenamt</u>							
Pfarrer / Pfarrerrinnen	4,50	4,50	2 2/2	A 13 / A 14	3,00	A 14 A 13	
<u>Landeskirchenamt</u>							
<u>Kirchenbeamte (HSt. 7620.00.4220)</u>							
Bischof	1,00	1,00	1	B 8	1,00	B 8	
Prälatin	1,00	1,00	1	B 5	1,00	B 5	
Vizepräsident	1,00	1,00	1	B 5	1,00	B 5	
Landeskirchenräte/ Oberlandeskirchenräte	7,00	7,00	7	A 15 - A 16	7,00	A 16	1 kw
Kirchenverwaltungsräte/ Kirchenverwaltungsdirektoren	2,00	2,00	2	A 13 - A 15	1,00 1,00	A 15 A 14	
Kirchenbaurat/ Kirchenbaudirektor	1,00	1,00	1	A 13 - A 15	1,00	A 15	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Kirchenrechtsrat/ Kirchenrechtsoberrat	1,00	1,00	1	A 13 - A 14	1,00	A 14	
Kirchenverwaltungsräte/ Kirchenverwaltungsoberräte	3,00	3,00	3	A 13 - A 14	3,00	A 14	
Kirchenamtsräte/ Kirchenoberamtsräte	5,00	5,00	5	A 12 - A 13	4,00 1,00	A 13 A 12	
Kirchenamtswänner/ Kirchenamtsräte	7,00	7,00	6	A 11 - A 12	1,00 4,00 1,00	A 12 m. Z. A 12 A 11	k. u. A 12
Techn. Kirchenamtsmann/ Techn. Kirchenoberamtsrat	1,00	1,00	1	A 11 - A 13	1,00	A 13	
Kirchenoberinspektoren/ Kirchenamtsmänner	10,00	10,00	9	A 10 - A 11	1,50 3,50 1,00 1,00 1,00	A 12 A 11 A 10 E 10 A 9	k. u. A 11 1 befr. bis 2017 für Projekt "Pfarrstellen- anpassung"
Kircheninspektoren/ Kirchenoberinspektoren	9,50	9,50	10 1/2	A 9 - A 10	3,00 3,50 1,00 2,50	A 11 A 10 A 9 E 9	k. u. A 10 1/2 befr. bis 2017 für Projekt "Pfarrstellen- anpassung"
Kircheninspektorwärter	6,00	6,00	6	Anwärterbezüge	4,00	Anw. Bez.	
Beurlaubungen							
Kirchenamtsrat/ Kirchenverwaltungsoberrat	1,00	1,00	1	A 12 - A 14	1,00	A 14	gem. § 57 KBG. EKD, kw ECKD
Kircheninspektoren/ Kirchenamtsräte	13,50	13,50	12	A 9 - A 12	1,00 1,50 4,00 6,00 1,00	A 12 m. Z. A 12 A 11 A 10 A 9	gem. § 50 KBG. EKD u. EitZVO
Freistellung Sachbearbeiter	1,00	1,00	1,00	A 9 - A 12 bzw. E 12 (IV b - III)	1,00	E 8	
Beschäftigte							
(HSt. 7620.00.4230)							
Bauberatung							
Architekten	1,00	1,00	1	E 12 (IV b - II a)	1,00	E 12	k. u. E 11
	2,75	2,75	2 3/4	E 11 (IV b - III)	1,00 1,75	E 13 E 11	k. u. E 11
Gebäudemanager	8,67	8,67	8	E 11 (IV b - III)	8 2/3	E 11 E 10	
Kunsthistoriker	1,00	1,00	1	E 12 (IV b - II a)	1,00	E 12	
Techniker/ Koordinator für den Arbeits- und Gesundheitsschutz	1,00	1,00	1	E 10 (V b - IV a)	1,00	E 10	
Bibliothek							
Leiter	1,00	1,00	1	E 11 (IV a - III)	1,00	E 11	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Sachbearbeiter	1,00	1,00	1	E 9	1,00	E 9	
	1,00	1,00	1	(V b - IV b) E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
<u>Informations- und Kommunikationstechnik</u>							
Sachbearbeiter	1,00	1,00	1	E 11 (IVb - III)	1,00	E 11	
	10,00	10,00	10	E 10 (V b - IV a)	7,00	E 10	
					1,00	E 9	
	1,00	1,00	1	E 8 (V c - V b)	2,00 1,00	E 8	
<u>Rechnungswesen (Landeskirchenkasse)</u>							
Buchhalter / Sachbearbeiter	8,00	8,00	4 1/2	E 6 (VII - V c)	4,50	E 8	wg. Überleitung; 1 1/2 befr. bis 2013 sowie 1 befristet bis 2014 wg. Doppikeinführung
<u>Registratur / Post</u>							
Sachbearbeiter	1,00	1,00	1	E 8 (VI b - V b)	1,00	E 9	wg. Überleitung
	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung
	6,50	6,50	6	E 5 (VIII - VI b)	3,00	E 6	wg. Überleitung; 1/2 befr. bis 2017 für Projekt "Pfarrstellen- anpassung"
					1,50	E 5	
	1,00	1,00	2	E 3 (IX - VII)	1,00 1,00 2,00	E 6 E 5 E 3	wg. Überleitung
<u>Verschiedene Sachgebiete</u>							
Sachbearbeiter	1,00	1,00	1	E 11 (III)	1,00	E 11	
	5,00	5,00	5	E 9 (V b - IV b)	3,00	E 9	
	21,00	21,00	20	E 8 (VI b - V b)	1,00 17,00	E 8 E 9	wg. Überleitung; 1 befr. bis 2013
					2,00	E 8	
	3,50	3,50	3 1/2	E 6 (VII - V c)	1,00 1,50	E 6 E 8	wg. Überleitung
	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	2,00 1,00	E 6	z. Zt. unbesetzt
<u>Sekretariat</u>							
Bischofssekretärin	1,00	1,00	1	E 8 (VI b - V b)	1,00	E 9	wg. Überleitung
Assistentinnen	14,00	14,00	14	E 6 (VI b - V c)	9,00	E 8	wg. Überleitung
					4,00	E 6	
Sekretärinnen	17,00	17,00	17 1/2	E 5 (VIII - VI b)	12,50	E 6	wg. Überleitung; 1/2 befr. bis 2017 für Projekt "Pfarrstellen- anpassung"
					2,00	E 5	
<u>Dienstleistung in Verwaltung/Technik</u>							
Telefonistin	1,00	1,00	1	E 3 (VIII - VII)	0,50	E 5	wg. Überleitung
					0,50	E 3	
Kraftfahrer	3,00	3,00	3	E 3 (VIII - VII)	3,00	E 5	wg. Überleitung, 2 davon mit Zulage
Druckereileiter	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
Hausmeister	1,00	1,00	1	E 5 (VIII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Küchenhilfe	0,00	0,00	1	E 3 (MTArb)	-		
Raumpflegerinnen	7,00	7,00	7	E 2 (MTArb)	7,00	E 2	
<u>Auszubildende (VFA)</u>	3,00	3,00	3	Ausb. Entg. (Ausb. Vera.)	2,00	Ausb. Entg.	
Freiwilligendienste	6,00	6,00	6	Entgelt	6,00	Entgelt	
Landeskirchliches Archiv							
(HSt. 7625.00.8410)							
Kirchenarchivat Kirchenarchivoberrat	1,00	1,00	1	A 13 - A 14	1,00	A 14	
Sachbearbeiter	1,00	1,00	1	E 11 (IVa - III)	1,00	E 11	
Sachbearbeiter	2,00	2,00	2	E 9 (V b - IV b)	2,00	E 9	
Sekretärin	1,00	1,00	1	E 5 (VII - VI b)	1,00	E 6	wg. Überleitung
Raumpflegerin	1,00	1,00	1	E 2 (MTArb)	1,00	E 2	15 WoStd.
Nachrichtlich: Sachbearbeiter	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	-	-	überplanmäßiges Beschäftigungs- verhältnis (kw), derzeit befristete Rente
Außenstelle Hofgeismar							
(HSt. 7630.00.8410)							
Geschäftsführerin	0,10	0,10	1/10	A 11 - A 13	0,10	A 13	Aufteilung: 40 % Akademie 20 % Predigers. 30 % Tagungsst. 10 % Außenst.
Kircheninspektor / Kirchenoberinspektor	1,00	1,00	1	A 9 - A 10	1,00	A 11	k. u. A 10, f. i. Person
Sachbearbeiter	0,50	0,50	1/2	E 6 (VI b - V c)	1,00	E 6	
Sachbearbeiter	0,50	0,50	1/2	E 6 (VII - V c)	0,50	E 8	wg. Überleitung
Auszubildender (VFA)	1,00	1,00	1	Ausb. Entg. (Ausb. Vera.)			z. Zt. unbesetzt
Parkarbeiter	2,00	2,00	2	E 2 Ü (MTArb)	1,00	E 5	für seine Person, wg. Ortskraftanteil Elektrofachkraft
Hausmeister	0,50	0,50	1/2	E 3 (MTArb)	0,50	E 5	50 % Außenst. 50 % Tagungsst.
	0,30	0,30	3/10	E 5 (VIII - VI b)	3/10	E 5	70 % Tagungsst.
Sprengelkasse Kassel							
(HSt. 7650.00.8410)							
Sekretärin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VIII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung
Sprengelkasse Waldeck							
(HSt. 7650.00.8410)							
Sekretärin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VIII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung, Stelle wird von 2 MA wahrgenommen (19,5 h)

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
<u>Sprengelkasse Hanau</u>							
(HSt. 7650.00.8410)							
Sekretärin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VIII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung
<u>Sprengelkasse Hersfeld</u>							
(HSt. 7650.00.8410)							
Sekretärin	0,50	0,50	1/2	E 5 (VIII - VI b)	0,50	E 6	wg. Überleitung
<u>Beauftragter am Sitz der Landes- regierung</u>							
(HSt. 7690.00.7400)							
	1,00	1,00	1	A 16	1,00	A 16	Besoldung trägt EKHN 60 % EKKW 30 % EKiR 10 %
<u>Rechnungsprüfungsamt</u>							
(HSt. 7690.00.4220/4230)							
Leiter des RPA	1,00	1,00	1	A 13 - A 15	1,00	A 15	
Stellvertretender Leiter	1,00	1,00	1	A 12 - A 13	1,00	A 13	
Prüfungsgebietsleiter	1,00	1,00	1	A 11 - A 12	1,00	A 12	
Prüfer	7,00	7,00	7	A 10 - A 11	2,00 1,00 4,00	A 11 A 10 E 10	
Begleitende Prüfung Landeskirchenamt	1,00	1,00	1	A 11 - A 12	1,00	A 12	
Assistentin	1,00	1,00	1	E 6 (VI b - V c)	1,00	E 8	wg. Überleitung
Sekretärin	0,50	0,50	1	E 5 (VIII - VI b)	-		
<u>Hausverwaltung Lessingstraße</u>							
(HSt. 8110.00.8410)							
Raumpflegerin	0,00	0,00	1	E 2 (MTArb)			sh. ZFFZ
<u>Abordnung zu Kirchenkreisen</u>							
<u>Leiter der Kirchenkreisämter</u>							
Kirchenverwaltungsräte/ Kirchenverwaltungsoberräte	6,00	6,00	6	A 12 - A 14	3,00 2,00 1,00	A 14 A 13 A 12	
Kirchenamtswänner/ Kirchenoberamtsräte	7,00	7,00	7	A 11 - A 13	5,00 1,00 1,00	A 13 A 11 A 9	
Kirchenoberinspektoren/ Kirchenamtsräte	1,00	1,00	1	A 10 - A 12 m. Z.	1,00	A 12 m. Z.	
	1,00	1,00	1	A 10 - A 12	1,00	A 12	
<u>Sonstige Kirchenbeamte</u>							
Kirchenoberinspektoren/ Kirchenamtsräte	6,00	6,00	6	A 10 - A 12	1,00 1,00 2,00 1,00 1,00	A 12 A 11 A 10 A 9 E 11	
Kircheninspektoren/ Kirchenamtswänner	3,00	3,00	3	A 9 - A 11	1,00 1,00	A 11 E 10	
Kircheninspektoren/ Kirchenoberinspektoren	6,00	6,00	6	A 9 - A 10	2,00	A 10	

Stellenbezeichnung Stelleninhaberinnen führen die Amts-/Dienstbezeichnung in der entsprechenden weiblichen Form	Zahl der Stellen			Besoldungs-/ Entgeltgruppe (Vergütungs-/ Lohngruppe)	Derzeitige Zahl	Derzeitige Besetzung Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Bemerkungen
	2013	2012	2011				
<u>Leiter des Stadtkirchenamtes Kassel und des Stadtkirchenamtes Marburg</u>							
Kirchenverwaltungsrät/ Kirchenverwaltungsoberrat	1,00	1,00	1	A 13 - A 14 m. Z.	1,00	A 14 m. Z.	
Kirchenamtmann/ Kirchenoberamtsrat	1,00	1,00	1	A 11 - A 13 m. Z.	1,00	A 9	
<u>Sonstige Kirchenbeamte des Stadt- Kirchenamtes Kassel</u>							
Kirchenoberinspektoren/ Kirchenamtsräte	1,00	1,00	1	A 10 - A 12	1,00	E 11	
<u>Sonstige Kirchenbeamte des Stadtkirchen- amtes Kassel - Friedhofsverwaltung KS</u>							
Kirchenverwaltungsräte/ Kirchenverwaltungsoberräte	1,00	1,00	1	A 13 - A 14	1,00	A 14	
Kirchenamt Männer/ Kirchenamtsräte	1,00	1,00	1	A 11 - A 12	1,00	A 12	
Kirchenoberinspektoren/ Kirchenamt Männer	2,00	2,00	2	A 10 - A 11	2,00	E 9	
<u>Pool</u>							
Kircheninspektoren/ Kirchenamtsräte	6,00	6,00	6	A 9 - A 12	1,00	A 12	
					1,00	A 11	
					1,00	E 12	
					1,00	E 9	
					1,00	E 8	
				1,00	E 5		

Stellen insgesamt: 1403,39 1413,39 1418,33

Stand: 01.10.2011

Finanzplan 2011 - 2015

für die

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck

- landeskirchlicher Teil -

Bezeichnung der Einnahmen	2011 Soll lt. Hpl. Euro	2012 Soll lt. Hpl. Euro	2013 Soll lt. Hpl. Euro	2014 Planung Euro	2015 Planung Euro
Steuern, Zuwendungen, Zuschüsse	124.890.575	128.418.970	128.743.670	126.812.351	127.386.718
Einnahmen aus Vermögen, Verwaltung und Betrieb	11.016.520	12.279.290	12.268.930	12.391.619	12.515.535
Kollekten, Opfer und Spenden	1.273.650	1.137.400	1.137.400	995.774	1.004.232
Sonstige und vermögens- wirksame Einnahmen	3.400	11.100	11.100	2.100	2.100
Entnahmen aus Rücklagen	1.557.450	1.366.800	1.391.800	2.750.000	2.450.000
Summe der Einnahmen	138.741.595	143.213.560	143.552.900	142.951.844	143.358.585
Steigerung in v. H.		3,22%	0,24%	-0,42%	0,28%

Bezeichnung der Ausgaben	2011 Soll lt. Hpl. Euro	2012 Soll lt. Hpl. Euro	2013 Soll lt. Hpl. Euro	2014 Planung Euro	2015 Planung Euro
Personalkosten	103.833.100	108.536.279	108.449.094	109.533.585	110.628.921
Sachausgaben	33.076.435	33.891.560	33.954.115	34.227.786	34.504.193
Verstärkungsmittel	292.060	250.721	750.691	758.198	765.780
Aufwendungen für gesamt- kirchliche Bauten	1.540.000	535.000	399.000	3.250.000	2.950.000
Zuführung an Rücklagen					
Summe der Ausgaben	138.741.595	143.213.560	143.552.900	147.769.569	148.848.894
Steigerung in v. H.		3,22%	0,24%	2,94%	0,73%

Defizit:

-4.817.725

-5.490.309

Kurzerläuterungen

1. Von der Gruppe "Steuern, Zuwendungen und Zuschüsse" entfallen auf:

Bezeichnung	2011 Euro	2012 Euro	2013 Euro	2014 Euro	2015 Euro
Staatsleistung	23.960.000	24.505.000	24.968.000	25.217.680	25.469.857
Zuwendungen, Zuschüsse	7.001.075	8.182.370	8.177.070	8.257.981	8.339.700
Landeskirchensteuer *) Landeskirchlicher Teil	69.728.200	71.789.600	71.789.600	69.289.600	69.289.600
Einnahmen aus VERKA, ERK	24.201.300	23.942.000	23.809.000	24.047.090	24.287.561
Insgesamt	124.890.575	128.418.970	128.743.670	126.812.351	127.386.718

*) Landeskirchensteuer	Mio./Euro	Mio./Euro	Mio./Euro	Mio./Euro	Mio./Euro
- Landeskirchlicher Teil	61,50	63,00	63,00	62,00	62,00
- Finanzausgleich östl. Gliedkirchen	5,73	5,29	5,29	5,29	5,29
- Entnahme aus Verwahr für Baulastablösungen/Sonderprogramme	2,50	3,50	3,50	2,00	2,00

2. Von der Zuführung sowie Entnahme aus Rücklagen entfallen auf:

Bezeichnung der Rücklage	2011 Euro	2012 Euro	2013 Euro	2014 Euro	2015 Euro
Baurücklage I (Entnahme)	1.540.000	535.000	399.000	3.250.000	2.950.000
abzüglich Zuführung					
a) Baurücklage	1.000.000	500.000	500.000	500.000	500.000
b) Versorgungsrücklage					
c) Schönheitsreparaturen	8.700	8.700	8.700		
Ausgleichsrücklage	1.026.450	1.340.500	1.501.500		
Zuführung insgesamt					
Entnahme insgesamt	1.557.750	1.366.800	1.391.800	2.750.000	2.450.000

3. Aufgabe der Finanzplanung

ist es, die finanziellen Möglichkeiten und den voraussichtlichen Bedarf in den kommenden Jahren darzustellen und aufeinander abzustimmen.

4. Funktion der Finanzplanung

besteht darin, frühzeitig Ungleichgewichtiges zu erkennen.

5. Ergebnisse der Finanzplanung

Fortschreibung der Ausgabeblöcke der Jahre 2014 ff. (Personalkosten +1 %; Sachkosten + 1 %; keine Steigerung der Investitionskosten).

(Nähere Ausführungen sind den anliegenden Erläuterungen zum Finanzplan zu entnehmen)

**Fortschreibung der mittelfristigen Finanzplanung
für gesamtkirchliche Bauten 2012-2015**
- Euro -

Projekt	Baufwendungen bereits finanziert	2012	2013	2014	2015
<u>Mittelfristige Projekte</u>					
Ev. Akademie - Gästehaus	6.000.000	100.000	100.000	3.000.000	2.700.000
<u>Einzelprojekte</u>	1.234.000	0	435.000	299.000	250.000
	7.234.000	100.000	535.000	3.250.000	2.950.000